

Verwandlung in ein Kommandofahrzeug

Artikel vom **20. März 2024**

Fahrzeugausrüstungen



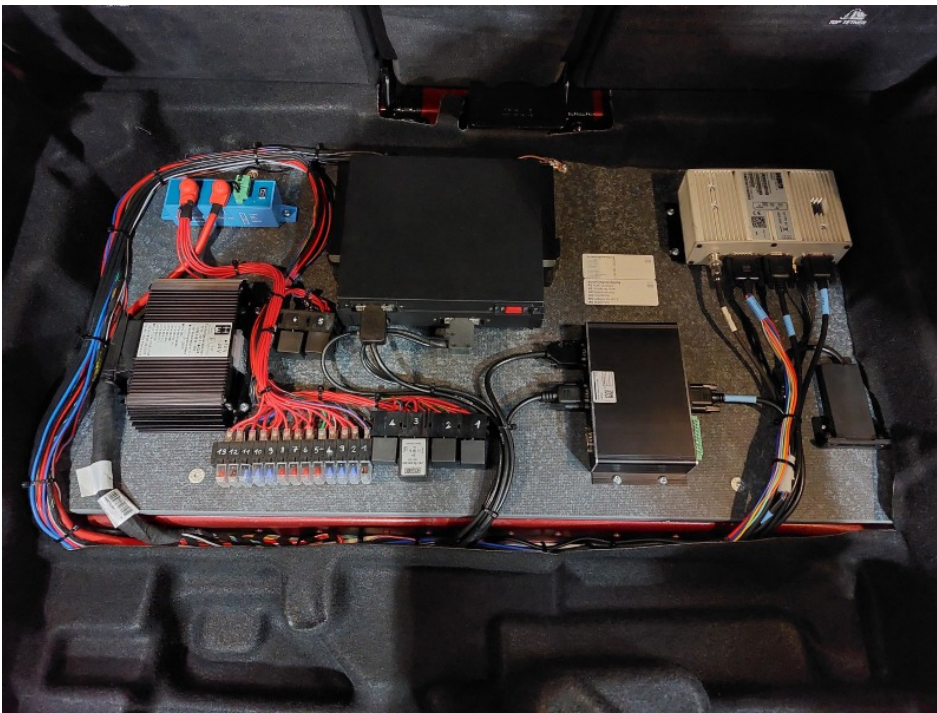
Bott hat einen Mercedes-Benz »GLC« für eine baden-württembergische Werkfeuerwehr zum Kommandofahrzeug ausgebaut. Der eigentlich für Fahrzeugeinrichtung bekannte Ausstatter fokussierte sich hierbei vollständig auf die Warneinrichtungen und Elektronik (Bilder: Bott).

Wenn ein Pkw sowohl für den Einsatz als auch für den privaten Wocheneinkauf gerüstet sein soll, dann ergeben sich besondere Anforderungen. Die [Bott GmbH & Co. KG](#) hat einen Mercedes-Benz »GLC« für eine baden-württembergische Werkfeuerwehr zum Kommandofahrzeug ausgebaut. Der eigentlich für Fahrzeugeinrichtung bekannte Ausstatter fokussierte sich hierbei vollständig auf die Elektronik: Platzsparend und dennoch gut zugänglich für Reparaturarbeiten sollte sie sein.



Nur auf den zweiten Blick als Einsatzfahrzeug erkennbar

Abgesehen von der (für den Privatgebrauch) etwas extravaganten Wagenfarbe, fällt die Sonderausstattung des SUV abseits von Einsatzfahrten kaum auf. Die auf dem Dach befindliche Rundumkennleuchte lässt sich per Schlüssel demontieren, Frontblitzer und Folgetonhorn sind im Kühlergrill versteckt. Auch die übrige Elektronik macht sich erst auf den zweiten Blick bemerkbar: Fest auf einer Trägerplatte montiert befinden sich die Sicherungen und Steuermodule direkt unterhalb des Kofferraumladebodens, ohne das Ladevolumen darüber einzuschränken.



Im Falle eines Notfalls hat der Einsatzleiter einfachen Zugang zur umfangreichen Ausstattung. Im Handschuhfach befindet sich das Mikrofon für die Lautsprecheranlage. Das Handbedienteil am Armaturenbrett steuert sowohl das analoge als auch das digitale Funkgerät. Wo in anderen Mercedes-Benz »GLC« ein Aschenbecher eingebaut ist, findet man hier unter anderem die Bedienelemente für die Sondersignale. Weiter hinten an der Mittelkonsole sind Ladegeräte für zwei Handfunkgeräte angebracht. Diese sind mit der Einsatzzentrale beziehungsweise den Führungskräften am Einsatzort verbunden. Für die Werkfeuerwehr bedeutet das von Bott ausgebaute Fahrzeug ein wichtiges Upgrade. Im Vergleich zum zuvor eingesetzten Kombi mit Magnetblaulicht verbessern die umfangreicheren Sondersignale die Sicherheit im Straßenverkehr deutlich. Alle Umbauten sind genau dokumentiert – eine unabdingbare Voraussetzung, um im Bedarfsfall trotz der komplexen Verkabelung zügig Wartungsarbeiten durchführen zu können.



Bott GmbH & Co. KG
Infos zum Unternehmen

Bott GmbH & Co. KG

Bahnstr. 17

D-74405 Gaildorf

07971 251-0

info@bott.de

www.bott.de

© 2018 Kuhn Fachverlag